WAS GIBT ES NEUES?

VEREINSINTERNE MITTEILUNGEN UND NEUIGKEITEN AUS DEM GOETHE-GYMNASIUM, APRIL 2018

TERMINE 2018

Zusammenkünfte der Absolventen finden zu folgenden Terminen statt:

Montag,	14. Mai 2018
Dienstag,	5. Juni 2018
Mittwoch,	**10. Oktober 2018 -**
- ordentliche Mitgliederversammlung	
Donnerstag,	8. November 2018

TREFFPUNKT

Ort: Gasthaus **"Zum Stefan",** 1140 Wien, Penzinger Straße 150, ab **19 Uhr**, im Extrastüberl (Nichtraucher) , Telefon 894 75 89.
Das Lokal befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Schule, in der Mitte zwischen den U-Bahnstationen Braunschweiggasse und Unter St.Veit.
Parkplätze gibt es, ab 19 Uhr kostenfrei (vorher Parkpickerlzone!).
Es wird Wiener Küche geboten. Die Speisen sind köstlich und preiswert. Konsumation erbeten!

Bitte die Termine für das ganze Jahr vormerken, eine weitere Verständigung ist nicht vorgesehen.

SPENDENBITTE 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

Ich ersuche wie jedes Jahr um eine großzügige **Spende** für die Unterstützungen und Aktivitäten im Jahr 2018.
IBAN **AT38 2011 1000 0384 4560**.
Bitte Namen und Maturajahrgang angeben!

„LEUCHTTURMSCHULE“

Schulen, die Ideen des Ministeriums umzusetzen versuchen, neue Konzepte probieren und als Vorbild für andere Schulen dienen, werden Leuchtturmschulen genannt. Da war das Goethe-Gymnasium immer schon dabei (Wahlpflichtgegenstände, neue Schulformen etc.).
Das neueste Projekt ist die Bildungsreform mit Autonomiepaket, Bildungdirektion und Modellregion. Auch hier ist das Goethe-Gymnasium aufgrund seines fortgeschrittenen Entwicklungsstandes und der schon vorhandenen Ausstattung Vorreiter. Die vielfältigen Aktivitäten des Direktors und der Lehrer sowie die Dokumentation dieser Aktivitäten sind ebenfalls ein hilfreiches Instrument für den Status „Leuchtturmschule“. Bleibt zu hoffen, dass das noch von der vorigen Regierung beschlossene Konzept unter der jetzigen Regierung weiter umgesetzt wird.

KABARETT IN DER SCHULE

Die von Professor Schandl begründete Serie von Auftritten namhafter Kabarettisten im Festsaal der Schule wurde zuletzt vom Kabarettisten und Stimmenimitator Alex Kristan bestritten und war ein umjubelter Erfolg.

Die nächste Aufführung findet am Dienstag, den 20.November 2018 um 19.00 Uhr statt. Diesmal präsentiert **Verena Scheitz** ihr Programm „Iss was G’Scheitz“. Kochshows, Diätenwahnsinn, Lebensmittelindustrie und weitere Auswüchse von Essgewohnheiten werden schonungslos durch den Kakao gezogen. Rechtzeitig Karten sichern - die letzten Vorstellungen waren ausverkauft!

HOFRAT

Direktor Dr. Hubert Kopeszki wurde seitens des Stadtschulrats der Titel „Hofrat“ zuerkannt.

Nach der Laudatio überreichte die Landesschulinspektorin Mag. Waltraud Mori die Urkunde. Dann gratulierte die Personalvertretung und nach den Dankworten des frisch ernannten Hofrats wurde dieser von Prof. Melchert und Prof. Gottfried Kopinitz gleich einer launigen „Überprüfung“ unterzogen. Als „Modell“ mit dem Kennzeichen „WU@H(of)R(at) 1“ wurde er auf seine hofrätlichen Fähigkeiten getestet – und hat diese Überprüfung bestens bestanden. Wir gratulieren!

ZEITZEUGE ERIC SANDERS

Montag, den **4.Juni 2018**, gibt es um **11 Uhr** im Festsaal der Schule noch einmal die Gelegenheit, **Eric Sanders** als Zeitzeuge zum Jahr 1938 zu erleben. Eric Sanders, der im 99.Lebensjahr steht, besuchte als Ignaz Schwarz bis 23. März 1938 die Schule in der Astgasse und emigrierte dann nach England, wo er sich ein neues Leben aufbaute. All das hat er auch in seinem Buch „Emigration ins Leben“ festgehalten. Prof. Warmuth wird wieder die Moderation übernehmen. Ein Dokumentationsgespräch, das man nicht versäumen sollte!

PENSIONISTEN 2017

Mit Ende des Schuljahres 2016/17 sind Herr Prof. Hannes **Daxbacher** (Religion römisch-katholisch) und Frau OStR Prof. Sylvia **Gerl** (Deutsch, Geografie und Wirtschaftskunde, Projektmanagement) in Pension gegangen. Wir danken ihnen für ihr Engagement und wünschen einen nicht turbulenten Ruhestand.

FILM AUS DEN 1940ERN

Achtung, ich bitte um Mithilfe! Schon vor einigen Jahren habe ich Filme über den Schulbetrieb aus den 1940er Jahren bekommen. Von wem? Dargestellt wird: ein Schikurs auf dem Semmering; Vermessungsübungen in Thalberg; Appell auf dem Hartplatz vor dem (damaligen) Turnsaal; Handball auf dem Rasenplatz. Der Film wird beim Treffen am 10.Oktober 2018 gezeigt. Ich bitte diejenigen, die vielleicht Szenen kommentieren können, zu kommen und um Mithilfe bei der Beschreibung der Szenen.

WIR GEDENKEN

Unsere Kollegin **Nadja Imhoff** (Matura 2011A) ist im Juni 2017 von uns gegangen.

Unser Kollege und Facharzt für Orthopädie **Dr.Siegfried Schenk** (Matura 1986A) ist beim Basejumpen in den italienischen Dolomiten im Juli 2017 tödlich verunglückt.

R. i. P.

WIR GEDENKEN

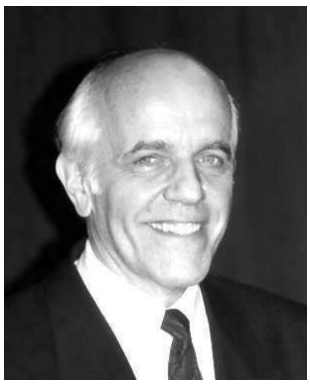
Reinhard Lechner hat uns am 1.August 2017 plötzlich und unerwartet im 61.Lebensjahr verlassen. Seit 1987 unterrichtete er am Goethe-Gymnasium Bewegung & Sport sowie Englisch.

Reinhard Lechner war ein Sportler durch und durch. Als Leichtathlet errang er mehrmals den österreichischen Meistertitel im Stabhochsprung und war auch niederösterreichischer Landesmeister im Zehnkampf. Seine Sportschüler schätzten an ihm, dass er im Unterricht keine Übung forderte, die er nicht zuvor selbst in großer Perfektion vorgezeigt hatte. Er trainierte viele Jahre das Leichtathletikteam der Schule und ermöglichte so den jungen Sportlern erste Erfolge bei Wettkämpfen.
Bei seinen Schülern und Kollegen war er wegen seiner ruhigen und bescheidenen Art sehr beliebt. Als Klassenvorstand begleitete er seine Maturaklasse noch im Juni erfolgreich und souverän durch die Reifeprüfung.

Prof.Lechner im Turnsaal des Jugendalpinzentrums Obertauern, Schikurs 2011

WIR GEDENKEN

Xaver Meyer ist am 3.September 2017, kurz nach seinem 84.Geburtstag, nach kurzer schwerer Krankheit gestorben. Von 1962 bis 1994 unterrichtet er am Goethe-Gymnasium Musikerziehung und Deutsch.



Er verwandelte den Schulchor in die „Goethe – Kantorei“, die nicht nur Feierstunden in der Schule gestaltete, sondern auch bei 40 Konzerten im Großen Musikvereinssaal mitwirkte.

Xaver Meyer weckte in vielen seiner Schüler Liebe und Verständnis zur Musik.
Manche wirkten auch in „seinem“ Wiener Madrigalchor mit.

Where The Wild Roses Grow

Ball der Schüler und Schülerinnen des Goethegymnasiums

Wo: Palais Wertheim
(Canovagasse 1-5)

Wann: 25.05.2018
Einlass: ab 20:00 Uhr
Eröffnung: 20:30 Uhr
Ende: 05:00 Uhr

Dresscode:
Herren: Anzug
vorzugsweise
mit Rose
Damen: Ballkleid
kein Cocktailkleid

Karten:
Schüler &
Schülerinnen: 20€
Studenten &
Studentinnen: 25€
Erwachsene: 30€

Tische:
30€ pro Platz

Kauf bei:
Katharina
Schönfelder 8A
Nehir Karkas 8A
Natalie Póka 8A

Reservierung:
natalie.poka@
gmail.com

Kleingedrucktes: Alkoholkonsum ab 16 J. ; Ausweispflicht; bei existenter Abendkassa: Normalpreis +5€ Eintritt
auf Alkoholmissbrauch, nichteinhalten des Dresscodes oder Vergessen des Ausweises folgt ein Verweis des Geländes